



Dipl.-Betriebswirtin (FH)

Bettina Bur

STEUERBERATERIN

Checkliste

Benötigte Unterlagen zur Einkommensteuererklärung

Allgemeines:

- Steuer-Identifikationsnummer
- Einkommensteuerbescheid Vorjahr
- Steuernummer
- Kopie der Einkommensteuererklärung Vorjahr
- Bankverbindung (IBAN)

Einkommensersatzleistungen (falls bezogen):

- Krankengeld
- Elterngeld
- Mutterschaftsgeld
- Arbeitslosengeld
- Insolvenzgeld
- Bescheinigung der Krankenkasse bzw. der Agentur für Arbeit

Sonderausgaben – Vorsorgeaufwendungen (Versicherungsbeiträge):

1. Basisversorgung im Alter (Rente)

- Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, die nicht über die Lohnabrechnung einbehalten werden
- Beiträge zu landwirtschaftlichen Alterskassen
- Beiträge zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen (z.B. Versorgungswerk)
- Beiträge zu Rürup- oder Basisrenten (Abschluss nach dem 31.12.2004)

2. Verträge zur Riester-Rente

- Bescheinigung der Versicherung über die elektronisch übermittelten Daten
- Sozialversicherungsnummer
- Minijobber: SV-Jahresanmeldung Vorjahr

3. Kranken- und Pflegeversicherung

- Bescheinigung über die gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung

Eine Bescheinigung wird benötigt, wenn Sie:

- ✓ kein Arbeitnehmer oder Rentner sind,
- ✓ privat versichert sind oder
- ✓ eine separate Krankenversicherung für Familienangehörige abgeschlossen haben.

4. Sonstige Vorsorgeaufwendungen

- Zusätzliche Kranken- u. Pflegeversicherungen
- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung (Privathaftpflicht, Kfz-Haftpflicht, Tierhalterhaftpflicht)
- Arbeitslosen-, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherung
- Renten- und Lebensversicherung

Sonderausgaben - Übrige:

- Unterhaltsleistungen an den geschiedenen/ dauernd getrennt lebenden Ehegatten (Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten)
- Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs (bei Scheidung)
- Aufwendungen für die Berufsausbildung (z.B. Erststudium)
- Spenden und Mitgliedsbeiträge
- Baumaßnahmen an Baudenkmalern oder in Sanierungsgebieten

Außergewöhnliche Belastungen:

- Schwerbehindertenausweis oder Bescheid des Versorgungsamtes
- Heim- oder Pflegeunterbringung
- Pflege einer ständig hilflosen Person: Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über Pflegestufe der hilflosen Person
- Pflegekosten (auch Pflege- und Betreuungskosten, die für Angehörige bezahlt werden)
- Unterhaltsleistungen für bedürftige Personen (z.B. Unterstützung von Kindern, die kein Kindergeld mehr erhalten; oder Unterstützung von Eltern, z.B. im Ausland, Bürgerkriegsflüchtlinge)
- Unterhaltsleistungen an den nicht ehelichen Lebenspartner und dessen Steuer-Identifikationsnummer
- Bestattungskosten
- Kfz-Kosten bei Behinderung
- Behindertengerechter Umbau eines Hauses
- Krankheitskosten (z.B. Kosten für Zahnersatz, Brille, verordnete Arzneimittel, künstliche Befruchtung, Augen lasern)
- Kurkosten (mit Nachweis der Notwendigkeit)
- Wiederbeschaffungskosten für Brandschäden
- Prozesskosten bei Bedrohung der Existenz
- Sanierung bei Asbest, Schimmel, u.a.

Kosten für Beschäftigungsverhältnisse im Privathaushalt (z.B. Putzfrau, Kinderbetreuung):

- Lohnaufwendungen
- Sozialversicherungsbeiträge, Beiträge zur Bundesknappschaft
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft

Kosten für Haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt, z.B.:

- Reinigung der Wohnung
- Gartenpflege
- Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt

Kosten für Pflege und Betreuung, z.B.:

- Rechnung von externen Pflegedienstleistern
- Heimunterbringungskosten

Kosten für Handwerkerleistungen im Privathaushalt, z.B.:

- Reparatur, Streichen, Lackieren von Fenstern und Türen/ Fassadenanstrich
- Reparatur oder Austausch von Bodenbelägen
- Modernisierungsmaßnahmen
- Schornsteinfeger
- Wartung der Heizung
- Nebenkostenabrechnung

Kinder- Kinderbetreuungskosten:

- Unterbringung von Kindern in Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderhorten, Kinderheimen und Kinderkrippen, sowie bei Tagesmüttern
- Beschäftigung von Hilfen im Haushalt, soweit Sie Kinder betreuen
- Beaufsichtigung von Kindern bei der Erledigung der häuslichen Schulaufgaben

Kinder – volljährige Kinder:

- Nachweis der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung (durch Bescheinigung)
- Einkünfte und Bezüge des Kindes (z.B. Lohnsteuerbescheinigung des Kindes oder BaföG-Bescheid)
- Auswärtige Unterbringung (z.B. Adresse der Studentenwohnung)
- eigene Beiträge der Kinder zur Kranken- und Pflegeversicherung
- Freiwilliger Wehrdienst (Zeitraum)
- Identifikationsnummer

Kinder – Weiteres:

- Zeitraum des Bezugs von Kindergeld, wenn nicht ganzjährig
- Schulgeld für eine Ersatz- oder allgemeinbildende Ergänzungsschule
- Schwerbehindertenausweis

Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit**- Einnahmen:**

- Lohnsteuerbescheinigung des Arbeitgebers
- Vertragsunterlagen über Abfindungsvereinbarungen
- Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen (z.B. als Übungsleiter)
- Kapitalauszahlung aus betrieblicher Altersvorsorge

Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit**- Werbungskosten:**

- Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte/ ggf. Besonderheiten bei Firmenfahrzeugen zur privaten Nutzung, bei Leiharbeitern oder Berufsgruppen ohne feste Arbeitsstätte
- Beiträge zu Berufsverbänden (z.B. Gewerkschafts- oder Kammerbeiträge)
- Aufwendungen für Arbeitsmittel (z.B. Computer, Werkzeuge, typische Berufskleidung, Fachzeitschriften, Aktentaschen)
- Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer
- Bewerbungskosten
- Berufliche Telefon- und Internetkosten
- Beiträge Rechtsschutzversicherung

- Anwalts- und Prozesskosten
- Kosten für Einsatzwechselfähigkeiten (Verpflegungsmehraufwendungen)
- Fortbildungskosten/ Weiterbildungskosten
- Fahrten zu Lerngemeinschaften
- Beruflicher Unfallschaden/ Wegeunfall
- Fachliteratur
- Reisekosten bei Dienstreisen
- Umzugskosten
- Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung (Fahrten, Unterkunft, Verpflegung)
- Kosten zur Behandlung von Berufskrankheiten
- Eigene Kosten für einen Firmenwagen
- Steuerberatungskosten

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**- Vermögenswirksame Leistungen:**

- Anlage VL (Bescheinigung)
- Antrag auf Wohnungsbauprämie

Kapitalvermögen:

- Ertragnisaufstellungen und Jahressteuerbescheinigungen von sämtlichen Institutionen, bei denen Sie Geld angelegt haben oder private Kapitalerträge (z.B. Zinsen aus Familiendarlehen)
- (Alt-)Verluste aus Spekulationsgeschäften
- Verluste aus der Kündigung von Lebensversicherungen
- Ausländische Kapitalerträge
- Beteiligungseinkünfte (z.B. Ausschüttungen)

Rentner:

- Rentenbescheide
- Lohnsteuerbescheinigungen bei Betriebsrenten (Versorgungsbezüge)
- Bescheinigung der Versicherung bei Renten aus privaten Versicherungsverträgen

Vermietung und Verpachtung:

- Mieteinnahmen (Kaltmiete, Umlagen, Nebenkostenabrechnungen)
- Bei Mieterwechsel: neuen Mietvertrag
- Einnahmen aus Vermietung von Garagen oder Stellplätzen
- Einnahmen aus der Verpachtung von unbebauten Grundstücken

Vermietung und Verpachtung

- Werbungskosten:

- Schuldzinsen (einschließlich Disagio), auch nach Veräußerung des Objektes
- Abschlussgebühren für einen neuen Bausparvertrag
- Kontoauszüge bei separaten Mietkonten
- Notarrechnungen, Grundbuchgebühren
- Erhaltungsaufwendungen (z.B. Handwerkerrechnungen oder Materialeinkauf)
- Grundsteuer
- Komplette Nebenkostenabrechnung des Hausverwalters
- Straßenreinigungsgebühren
- Müllabfuhrgebühren
- Wasserversorgung und Entwässerung
- Hausbeleuchtung, Allgemeinstrom
- Gas, Heizöl
- Schornsteinreinigung
- Gebäudeversicherungen
- Verwaltungskosten
- Gebühren für Kabelanschluss
- Anzeigen
- Anschaffungen (bei möblierter Vermietung)
- Beteiligungseinkünfte (z.B. Immobilienfonds, Verwaltungsgesellschaften)

Vermietung und Verpachtung

- Neu-Anschaffung/ Neu-Herstellung eines Mietobjekts:

- Anschaffungskosten (Kaufvertrag)
- Herstellungskosten (Baurechnungen)
- Notarrechnungen und Notariatsgebühren, Kosten Amtsgericht
- Grunderwerbssteuer
- Maklergebühren
- Wohnungsgröße (Wohnfläche in Quadratmetern)

Sonstige Einkünfte:

- Einnahmen aus Unterhaltszahlungen
- Private Veräußerungsgeschäfte von Immobilien, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als zehn Jahre beträgt
- Private Veräußerungsgeschäfte, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als ein Jahr beträgt (z.B. Pkw, ebay-Geschäfte)

Photovoltaikanlage:

- Abschlagzahlungen und Abrechnung des Energieversorgungsunternehmens
- Anschaffungsrechnung (im Jahr der Herstellung oder Anschaffung)
- Kosten Montage/Inbetriebnahme (im Jahr der Herstellung oder Anschaffung)
- Schuldzinsen
- Kontoführungsgebühren
- Reparaturen
- Dachmiete
- Steuerberatungskosten
- Versicherung

Micro-KWK-Anlage (Blockheizkraftwerk)

- Abschlagzahlungen und Abrechnung des Energieversorgungsunternehmens
- Anschaffungsrechnung (im Jahr der Herstellung oder Anschaffung)
- Kosten Montage/Inbetriebnahme (im Jahr der Herstellung oder Anschaffung)
- Schuldzinsen
- Kontoführungsgebühren
- Reparaturen
- Steuerberatungskosten
- Versicherung
- Unterlagen über Aufteilung in Stromerzeugung und Wärmeerzeugung